

Prächtige Farben

AUSSTELLUNG Der Künstler Roman Pionke zeigt zwei Monate seine Gemälde.

VON JOSEF DUMMER, MZ

LAPPERSDORF. In den Monaten Februar und März präsentiert der Künstler Roman Pionke im Rahmen der regelmäßigen Rathausausstellungen seine Werke im Rathaus. Bei der Vernissage wünschte der stellvertretende Bürgermeister Stefan Königsberger der Ausstellung „viel Erfolg und einen guten Verkauf“. 1956 in Maksymilianowo in Polen geboren, betätigte sich der Künstler ab 1976 nach dem Schulabschluss und einer Berufstätigkeit als Fotograf, bis er 1987 nach Deutschland umsiedelte und neben dem Fotografieren seine eigenen Fähigkeiten als Künstler und Raumausstatter erweiterte.

2006 kam der Künstler nach Lappersdorf und seit 2010 ist er selbstständiger Kunstmaler und Raumausstatter in Regensburg. Roman Pionke beschrieb sich so: „Solange ich mich erinnern kann, habe ich immer gezeichnet und gemalt.“ Der Kontakt mit künstlerischen Mitteln habe ihm stets Freude bereitet, und umzugehen mit diesen Dingen, „sie zu riechen und zu erleben ist für mich das Größte“. Wenn er eine neue Lieferung an Kunstmaterialien erhalte, freue er sich wie ein kleines Kind. Er liebt die Vorbereitung vor dem Malen, die Leinwand zu befestigen, die Farben aus den Tuben zu drücken und den ersten Pinselstrich zu machen. Gleichzeitig frage er sich oft, „ob ich das Ergebnis erzielen kann, das



Roman Pionke stellt seine farbenprächtigen Werke im Lappersdorfer Rathaus aus. Foto: Dummer

ich mir vorstelle“. Das Erschaffen eines neuen Gemäldes sei jedes Mal für ihn eine neue Herausforderung.

In erster Linie entstehen seine künstlerischen Werke in Öl-, Acryl- und Aquarellmalerei. Mit der Öltechnik gestaltet er kleine Formate, in Acryl und Aquarell bevorzugt er größere Leinwände. Darüber hinaus zählt der Künstler zu seiner weiteren Passion die Wandmalerei, die er mit großer Präzision fertigt.

Der stellvertretende Bürgermeister Königsberger wies darauf hin, dass ein Werk des Künstlers schon das Titelbild vom **Regensburger Almanach** geziert hat, und eigens zur Ausstellung im Lappersdorfer Rathaus malte Pionke die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Lappersdorf, die neben vielen weiteren Gemälden mit Motiven der Stadt Regensburg oder Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens jetzt ebenso in den Gängen des Rathauses zu den üblichen Öffnungszeiten zu besichtigen ist.